



## Geschäftsführung Wirtschaftsausschuss

Frau Kleindienst

Telefon: (0221) 221-35591

Fax: (0221) 221-24141

E-Mail: Ulrike.Kleindienst@stadt-koeln.de

Datum: 25.05.2020

### Niederschrift

über die **43. Sitzung des Wirtschaftsausschusses** in der Wahlperiode 2014/2020 am Freitag, dem 08.05.2020, 15:40 Uhr bis 17:50 Uhr, Rathaus Spanischer Bau, Ratssaal

**INFEKTIONSSCHUTZ:** Aufgrund der Mindestabstände stehen weniger Plätze für Gremienmitglieder und Öffentlichkeit zur Verfügung.

Bitte melden Sie sich unbedingt vorab bei der Schriftführung an!

### Anwesend waren:

#### Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Jörg van Geffen	SPD
Herr Dr. Jürgen Strahl	CDU
Frau Elisabeth Thelen	GRÜNE
Herr Christian Joisten	SPD
Herr Malik Karaman	SPD
Herr Andreas Pöttgen	SPD
Frau Claudia Heithorst	CDU
Frau Ira Sommer	CDU
Herr Jörg Frank	GRÜNE
Frau Sabine Pakulat	GRÜNE
Herr Berndt Petri	DIE LINKE
Frau Claudia Klein	FDP

#### Stellvertretende stimmberechtigte Mitglieder

Herr Stephan Pohl	CDU
-------------------	-----

#### Beratende Mitglieder

Herr Roman Gudel	auf Vorschlag der AfD
Herr Eugen Litvinov	Integrationsrat
Herr Dirk Bachhausen	St. Sebastianus und Afra Schützenbrüderschaft
Herr Dr. Witich Roßmann	auf Vorschlag der SPD
Herr Nicolai Lucks	auf Vorschlag der CDU

Herr Wolfgang Jehle	auf Vorschlag der Grünen
Herr Andreas Lohaus	auf Vorschlag der Grünen
Herr Rainer Schäfer	auf Vorschlag der Grünen
Herr Wolfgang Lindweiler	auf Vorschlag von DIE LINKE

### **Verwaltung**

Herr Beigeordneter Markus Greitemann	Dezernat Stadtentwicklung, Planen, Bauen und Wirtschaft
Herr Michael Josipovic	Dezernat Stadtentwicklung, Planen, Bauen und Wirtschaft - Stabsstelle Wirtschaftsförderung
Herr Frank Risse	Dezernat Stadtentwicklung, Planen, Bauen und Wirtschaft - Stabsstelle Wirtschaftsförderung
Herr Dr. Ersin Özsahin	Amt für Stadtentwicklung und Statistik
Herr Dr. Manfred Janssen	KölnBusiness Wirtschaftsförderungs-GmbH
Herr Dr. Jürgen Martin Aman	KölnTourismus GmbH

### **Schritfführerin**

Frau Ulrike Kleindienst	Dezernat Stadtentwicklung, Planen, Bauen und Wirtschaft
-------------------------	---

### **Presse**

### **Zuschauer**

### **Entschuldigt fehlen:**

### **Stimmberechtigte Mitglieder**

Herr Dr. Martin Schoser	CDU
-------------------------	-----

### **Beratende Mitglieder**

Herr Gero Fürstenberg-Schröder	CDU
Herr Dr. Hermann Hollmann	auf Vorschlag der SPD
Herr Hermann Jutkeit	auf Vorschlag der SPD
Herr Markus Sterzl	auf Vorschlag der SPD
Herr Thomas Tewes	auf Vorschlag der CDU
Herr Christian Nüsser	FDP

## **Vor Eintritt in die Tagesordnung:**

Der Vorsitzende, Herr van Geffen, begrüßt die Ausschussmitglieder, die Vertreterinnen und Vertreter der Verwaltung, die Presse sowie die Zuhörerinnen und Zuhörer.

Des Weiteren begrüßt er Herrn Dr. Amann, den neuen Geschäftsführer der KölnTourismus GmbH, der sich unter Tagesordnungspunkt A dem Ausschuss vorstellen wird.

Der Vorsitzende erläutert zur Tagesordnung, dass folgende Ergänzungen bzw. Tischvorlagen vorliegen:

## **I. Öffentlicher Teil**

A Vorstellung des Geschäftsführers der KölnTourismus GmbH,  
Herr Dr. Amann

4.1 Anfrage der SPD-Fraktion betr.: "Wirtschaftliche Auswirkungen der Corona-Pandemie für zentrale Angebote und Einrichtungen des Kölner Startup-Ökosystems: Was unternimmt die Verwaltung?"

AN/0529/2020

**Tischvorlage**

Beantwortung der Anfrage der SPD-Fraktion betr.: "Wirtschaftliche Auswirkungen der Corona-Pandemie für zentrale Angebote und Einrichtungen des Kölner Startup-Ökosystems: Was unternimmt die Verwaltung?"

(AN/0529/2020)

1359/2020

**Tischvorlage**

5.2 Dringlichkeitsantrag der SPD-Fraktion betr.: "Die ganze Stadt im Blick: Kreative Lösungen für Außengastronomie stadtweit umsetzen"

AN/0521/2020

*(Zugesetzt)*

Änderungsantrag der CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zu TOP 5.2 betr.: "Die ganze Stadt im Blick: Kreative Lösungen für Außengastronomie stadtweit umsetzen" [AN/0521/2020]

AN/0566/2020

**Tischvorlage**

5.3 Dringlichkeitsantrag der CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen betr.: "Aufhebung der Reservierung eines Grundstücks im Industriepark Nord"

AN/0551/2020

**Tischvorlage**

Änderungsantrag der Fraktion Die Linke. zu Top 5.3 betr.: "Aufhebung der Reservierung eines Grundstücks im Industriepark Nord" (AN/0551/2020)  
AN/0567/2020

**Tischvorlage**

- 8.1 Durchführung einer crossmedialen Kampagne für die Kölner Wochenmärkte - Bedarfsfeststellung, Teilplan 0203 Märkte  
0949/2020  
(*Dringlichkeitsentscheidung*)  
(*Zugesetzt*)
- 14.3 Aufhebung einer Flächenreservierung im Industriepark Köln-Nord  
1197/2020  
(*Zugesetzt*)
- 14.4 Unterstützung für die Kölner Wirtschaft in der Corona Krise - Der Service der KölnBusiness Wirtschaftsförderungs-GmbH  
1273/2020  
**Tischvorlage**
- 15.4 Information zum Sachstand Lastenradförderung 2019  
1202/2020  
(*Zugesetzt*)
- 15.5 Beantwortung der Anfrage der SPD-Fraktion betr.: "Unterstützung für die Kultur und Wirtschaft im Angesicht der COVID-19-Pandemie" (AN/0452/2020)  
1123/2020  
(*Beantwortung einer Anfrage aus dem Hauptausschuss zur Information des Wirtschaftsausschusses.*)  
(*Zugesetzt*)
- 16.5 Aufhebung des Einleitungsbeschlusses zum Bebauungsplanverfahren (vorhabenbezogener Bebauungsplan) - Einleitungsbeschluss - Arbeitstitel: "Hermes Logistik-Center Hansestraße" in Köln-Rath/Heumar und - Porz-Gremberghoven  
0849/2020  
(*Zugesetzt*)
- 16.6 Beschluss über die Aufstellung eines Bebauungsplanes und zur Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung  
Arbeitstitel: Möhl-Areal in Köln-Dellbrück  
0959/2020  
**Tischvorlage**

## II. Nichtöffentlicher Teil

- 22.2 Optimierung der Beschlussvorlagen zum Verkauf von Gewerbegrundstücken  
0219/2020  
**Tischvorlage**

Herr Joisten bittet die Angelegenheit unter TOP 16.6, wegen noch offener Fragen zu vertagen.

Herr Frank bittet den TOP 14.3 zusammen mit dem TOP Anfragen zu behandeln. Des Weiteren soll der TOP 16.6 vertagt werden, er aber bittet darum, die Angelegenheit auf der Tagesordnung zu belassen, damit Fragen dazu gestellt werden können.

Herr Beigeordneter Greitemann, Dezernat für Stadtentwicklung, Planen, Bauen und Wirtschaft, bietet dem Ausschuss an, die Fragen zur Beschlussvorlage unter TOP 16.6 schriftlich einzureichen – wie im gestrigen Stadtentwicklungsausschuss geschehen – oder hier zu Protokoll zu geben. Er merkt an, dass er die offene Beantwortung unter TOP 3.2 heute mündlich beantworten und im Anschluss schriftlich nachreichen werde.

Herr Frank bittet den TOP 16.1 incl. des Änderungsantrages (AN/0324/2020) mit dem Zusatz zu vertagen, dass ein Fachgespräch mit den Sprechern des Ausschusses Allgemeine Verwaltung und Rechtsfragen/Vergabe/Internationales und dem Wirtschaftsausschuss stattfinden soll.

Der Wirtschaftsausschuss erklärt sich mit der so geänderten Tagesordnung einverstanden.

## **Tagesordnung**

### **I. Öffentlicher Teil**

#### **A Vorstellung des Geschäftsführers der KölnTourismus GmbH, Herr Dr. Amann**

#### **1 Präsentation, anschließend Meinungs austausch**

#### **2 Gleichstellungsrelevante Angelegenheiten**

#### **3 Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen**

3.1 Beantwortung einer Anfrage zum Umsetzungsstand des Eckpunktepapiers des Zentrums für Mehrsprachigkeit und Integration (ZMI) aus einer früheren Sitzung  
4450/2019

3.2 Anfrage der CDU-Fraktion und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen betr.: "Sachstand Verlagerung des Großmarkts und Errichtung eines Frischezentrums"  
AN/0029/2020

#### **4 Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung**

- 4.1 Anfrage der SPD-Fraktion betr.: "Wirtschaftliche Auswirkungen der Corona-Pandemie für zentrale Angebote und Einrichtungen des Kölner Startup-Ökosystems: Was unternimmt die Verwaltung?"  
AN/0529/2020

Beantwortung der Anfrage der SPD-Fraktion betr.: "Wirtschaftliche Auswirkungen der Corona-Pandemie für zentrale Angebote und Einrichtungen des Kölner Startup-Ökosystems: Was unternimmt die Verwaltung?"  
(AN/0529/2020)  
1359/2020

#### **5 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung**

- 5.1 Antrag der CDU-Fraktion, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, FDP-Fraktion, Ratsgruppe GUT betr.: "Regionale Erzeugung und Verteilung landwirtschaftlich erzeugter Nahrungsmittel"  
AN/0404/2020

Stellungnahme zu AN/0404/2020 "Regionale Erzeugung und Verteilung landwirtschaftlich erzeugter Nahrungsmittel"  
0878/2020

- 5.2 Dringlichkeitsantrag der SPD-Fraktion betr.: "Die ganze Stadt im Blick: Kreative Lösungen für Außergastronomie stadtweit umsetzen"  
AN/0521/2020

Änderungsantrag der CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zu TOP 5.2 betr.: "Die ganze Stadt im Blick: Kreative Lösungen für Außergastronomie stadtweit umsetzen" [AN/0521/2020]  
AN/0566/2020

- 5.3 Dringlichkeitsantrag der CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen betr.: "Aufhebung der Reservierung eines Grundstücks im Industriepark Nord"  
AN/0551/2020

Änderungsantrag der Fraktion Die Linke. zu Top 5.3 betr.: "Aufhebung der Reservierung eines Grundstücks im Industriepark Nord" (AN/0551/2020)  
AN/0567/2020

- 6 Beteiligung des Wirtschaftsausschusses an wirtschaftsrelevanten Planungen**
- 7 Unterrichtung des Wirtschaftsausschusses über wirtschaftsrelevante Angelegenheiten**
  - 7.1 Erstes Plankonzept des Regionalplans und Agglomerationskonzept als Fachbeitrag zum Regionalplan veröffentlicht  
0807/2020
  - 7.2 Kooperation Köln und rechtsrheinische Nachbarn (K&RN):  
Stadt Köln übernimmt Konsortialführung für zwei Jahre  
0806/2020
- 8 Marktwesen**
  - 8.1 Durchführung einer crossmedialen Kampagne für die Kölner Wochenmärkte -  
Bedarfsfeststellung, Teilplan 0203 Märkte  
0949/2020
- 9 "koeln.de"**
- 10 Medien- und Internetwirtschaft in Köln**
- 11 Wirtschafts- und Arbeitsmarktsituation**
  - 11.1 Arbeitsmarkt Köln - Rückblick 2019, bisherige Entwicklung und Ausblick 2020  
1126/2020
- 12 Beschäftigungsförderung / Arbeitsmarktförderung**
- 13 Förderung und Sicherung des Industriestandortes Köln (Ratsbeschluss vom 31.01.2002)**
- 14 Wirtschaftsrelevante Angelegenheiten städtischer Unternehmen**
  - 14.1 Förderwettbewerb Modellregion Wasserstoffmobilität  
0257/2020
  - 14.2 Unterstützung für die Kölner Unternehmen in der Corona-Epidemie  
0964/2020
  - 14.3 Aufhebung einer Flächenreservierung im Industriepark Köln-Nord  
1197/2020

- 14.4 Unterstützung für die Kölner Wirtschaft in der Corona Krise - Der Service der KölnBusiness Wirtschaftsförderungs-GmbH  
1273/2020

## **15 Mitteilungen**

- 15.1 Gewerbeflächenbereitstellungskonzept  
Aktualisierte Übersicht Stand: 12/2019  
0583/2020
- 15.2 Beantwortung der Anfrage der SPD-Fraktion  
betr. Entwicklung des sog. Max-Becker-Areals in Ehrenfeld  
0841/2020
- 15.3 Förderprogramme des Landes für Migrant/innen  
hier: Zuweisungen für Integrationsmaßnahmen gemäß §14c des Gesetzes zur  
Förderung der gesellschaftlichen Teilhabe und Integration in Nordrhein-  
Westfalen  
1132/2020
- 15.4 Information zum Sachstand Lastenradförderung 2019  
1202/2020
- 15.5 Beantwortung der Anfrage der SPD-Fraktion betr.: "Unterstützung für die Kul-  
tur und Wirtschaft im Angesicht der COVID-19-Pandemie" (AN/0452/2020)  
1123/2020

## **16 Allgemeine Beschlussvorlagen**

- 16.1 Herstellung von Barrierefreiheit auf Kölner Gehwegen  
2763/2019  
**zurückgestellt - vor Eintritt in die Tagesordnung -**
- Änderungsantrag der SPD-Fraktion betr.: "Herstellung von Barrierefreiheit auf  
Kölner Gehwegen  
Sitzen statt Parken – Außengastronomie auf Stellplätzen"  
AN/0324/2020  
**zurückgestellt – vor Eintritt in die Tagesordnung -**
- 16.2 Freigabe von Mitteln aus der Kulturförderabgabe zur Förderung des "Film  
Festival Cologne 2020" und der Jubiläumsveranstaltung "10 Jahre Klubkomm"  
0571/2020/1
- 16.3 Freigabe von Mitteln aus der Kulturförderabgabe zur Förderung von Projekten  
der Kreativwirtschaft  
0386/2020/1



- 16.4 Freigabe zusätzlicher Mittel aus der Kulturförderabgabe - Teilplan 1501 Wirtschaft und Tourismus - Zuschuss an die KölnTourismus GmbH  
0189/2020
- 16.5 Aufhebung des Einleitungsbeschlusses zum Bebauungsplanverfahren (vorhabenbezogener Bebauungsplan) - Einleitungsbeschluss -  
Arbeitstitel: "Hermes Logistik-Center Hansestraße" in Köln-Rath/Heumar und -  
Porz-Gremberghoven  
0849/2020
- 16.6 Beschluss über die Aufstellung eines Bebauungsplanes und zur Durchführung  
der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung  
Arbeitstitel: Möhl-Areal in Köln-Dellbrück  
0959/2020

## **17 Mündliche Anfragen**

## **II. Nichtöffentlicher Teil**

### **18 Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen**

### **19 Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung**

### **20 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung**

### **21 Wirtschaftsrelevante Angelegenheiten städtischer Unternehmen**

### **22 Mitteilungen**

22.1 Sachstand zum Interessenbekundungsverfahren für die Fortführung des meet & eat Wochenmarktes am Rudolfplatz  
0496/2020

22.2 Optimierung der Beschlussvorlagen zum Verkauf von Gewerbegrundstücken  
0219/2020

### **23 Allgemeine Beschlussvorlagen**

### **24 Mündliche Anfragen**

## **I. Öffentlicher Teil**

### **A Vorstellung des Geschäftsführers der KölnTourismus GmbH, Herr Dr. Amann**

Herr Dr. Amann, KölnTourismus GmbH, begrüßt die Mitglieder des Wirtschaftsausschusses und berichtet über seinen Werdegang. Er informiert über die augenblicklichen Schwierigkeiten, den Umgang mit der Krisensituation und der neuen – auch digitalen - Ausrichtung von KölnTourismus.

Herr van Geffen bedankt sich für die Ausführung und geht davon aus, dass er zukünftig häufiger zum Thema „KölnTourismus“ im Wirtschaftsausschuss berichtet.

#### **1 Präsentation, anschließend Meinungs austausch**

Zu diesem Punkt liegt nichts vor.

#### **2 Gleichstellungsrelevante Angelegenheiten**

Zu diesem Punkt liegt nichts vor.

#### **3 Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen**

##### **3.1 Beantwortung einer Anfrage zum Umsetzungsstand des Eckpunktepapiers des Zentrums für Mehrsprachigkeit und Integration (ZMI) aus einer früheren Sitzung 4450/2019**

Herr Litvinov äußert, dass es auf Seite 2, Punkt 2, eine Antwort gebe, die vom Januar 2020 sei und fragt nach, ob aktuell nicht schon die Daten der Bezirksregierung der Verwaltung vorliegen. Er bittet um Information des Integrationsrates zum aktuellen Sachstand der Datenabfrage bei der Bezirksregierung.

Die Beantwortung der Angelegenheit erfolgt schriftlich im Integrationsrat.

Der Wirtschaftsausschuss nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

##### **3.2 Anfrage der CDU-Fraktion und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen betr.: "Sachstand Verlagerung des Großmarkts und Errichtung eines Frischezentrums" AN/0029/2020**

Herr Beigeordneter Greitemann beantwortet die Anfrage wie folgt mündlich:

„Der nächste formale Schritt zum Verfahren des Bebauungsplanes „Frischezentrum Marsdorf“ ist der Vorgabenbeschluss der durch den Stadtentwicklungsausschuss getroffen werden muss. Ziel ist es auf Grundlage der Ratsbeschlüsse und der Beschlüs-

se aus dem WIA ein Gewerbegebiet mit dem Schwerpunkt Frischemarkt und frische-marktaffiner Nutzung zu entwickeln.

Bei zeitnaher Verabschiedung eines Bebauungs- und Nutzungskonzeptes und wenn die Erschließungsfrage geklärt ist, ist eine Offenlage noch in der zweiten Jahreshälfte 2021 umsetzbar.

Das Bebauungs- und Nutzungskonzept wird in gemeinsamen Workshops mit den Ämtern der Stadt (stellvertretend: Stadtplanung, Liegenschaften, etc.), der KBW, einem Vertreter der IHK und den Vertretern der Großmarkthändler entwickelt.

Ein letzter Workshop hat am 04.02.2020 stattgefunden. Corona bedingt sind die weiteren Workshops ausgesetzt worden.

Das Raumprogramm und Nutzungskonzept soll Grundlage für die weiteren Planungen und Gutachten im laufenden Bebauungsplanverfahren sein. Dies ist ebenfalls Voraussetzung für die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange.

Weitere Gutachten wie z. B. das Verkehrsgutachten und Umweltgutachten, können auf Grundlage des Bebauungs- und Nutzungskonzeptes parallel vorangetrieben werden.

Darauf aufbauend können ein Satzungsbeschluss sowie ein FNP-Änderungsfeststellungsbeschluss voraussichtlich im Jahr 2022 erfolgen.

Ziel der Stadt Köln ist es mit der Realisierung der Parkstadt Süd in 2024 zu starten, wobei mit dem Sechtemer Block bereits jetzt ein erster Baustein begonnen wird.

Die Zeitpläne zur Parkstadt Süd werden regelmäßig mit dem Status des Bebauungsplanes für ein Gewerbegebiet in Marsdorf abgeglichen.“

Der Wirtschaftsausschuss nimmt die mündliche Beantwortung zur Kenntnis und bittet um schriftliche Beantwortung der Angelegenheit zur nächsten Sitzung (evtl. in der zu terminierenden Sondersitzung des Wirtschaftsausschusses im Juni).

#### **4 Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung**

##### **4.1 Anfrage der SPD-Fraktion betr.: "Wirtschaftliche Auswirkungen der Corona-Pandemie für zentrale Angebote und Einrichtungen des Kölner Startup-Ökosystems: Was unternimmt die Verwaltung?" AN/0529/2020**

**Beantwortung der Anfrage der SPD-Fraktion betr.: "Wirtschaftliche Auswirkungen der Corona-Pandemie für zentrale Angebote und Einrichtungen des Kölner Startup-Ökosystems: Was unternimmt die Verwaltung?"  
(AN/0529/2020)  
1359/2020**

Herr Joisten bedankt sich für die schnelle Beantwortung der Angelegenheit.

Herr Frank bittet um weitere Erläuterung zur Antwort der Verwaltung unter Ziffer 3 und fragt, ob es hier um Beratungsleistungen oder um finanzielle Hilfen an Betreiber von Coworking Spaces gehe.

Herr Josipovic, VI/2 - Stabsstelle Wirtschaftsförderung, informiert über die Schwierigkeiten der Umsetzung/Durchsetzung von Einzelbetriebsförderungen. Er äußert, dass die Förderpolitik darauf abziele Strukturen zu fördern (z. B. über Gutscheine für bestimmte Startup's oder der Förderung über Veranstaltungen/Projekte usw.), aber immer unter Beachtung hier keine Einzelbetriebsförderung zu betreiben.

Frau Klein fragt nach der Anzahl der eingegangenen Anfragen der Coworking Spaces bei der Verwaltung aufgrund der Corona-Pandemie.

Herr Josipovic informiert, dass sich die Anzahl der Anfragen aufgrund der Corona-Pandemie im niedrigen zweistelligen Bereich befinde.

Der Wirtschaftsausschuss nimmt die Angelegenheit zur Kenntnis.

## **5 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung**

### **5.1 Antrag der CDU-Fraktion, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, FDP-Fraktion, Ratsgruppe GUT betr.: "Regionale Erzeugung und Verteilung landwirtschaftlich erzeugter Nahrungsmittel" AN/0404/2020**

Herr Frank erläutert den Antrag und äußert zur Finanzierung der Untersuchung, dass grundsätzlich das Gesamtdeckungsprinzip im Haushalt gelte und somit die Finanzierung des überschaubaren Betrages gesichert sei, sofern Mittel aus der Kulturförderabgabe - aufgrund der momentanen besonderen Bedingungen - nicht ausreichen.

Herr Joisten äußert, dass das Anliegen des Antrages ein breit getragenes sei und stimmt dem Antrag zu. Er würde sich darüber freuen, wenn die Fraktionen zukünftig in der Gemeinsamkeit agieren und als gemeinsame Antragsteller auftreten.

Herr Lindweiler äußert, dass auch seine Fraktion sehr daran interessiert sei und dem Antrag zustimme.

#### **Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, eine externe Untersuchung zur „regionalen Erzeugung, Verarbeitung und Vertrieb landwirtschaftlich erzeugter Nahrungsmittel und Konsumentenpotentiale für Bio-Frischeprodukte in der Region Köln-Bonn“ im Rahmen der Aktivitäten zur „Ernährungsstrategie für Köln und Umgebung“ mit folgenden Maßgaben durchzuführen.

1. Es soll zunächst ermittelt werden, welche Bedingungen für regional und für biologisch erzeugte landwirtschaftliche Produkte existieren:
  - Ermittlung und Darstellung der regionalen Erzeugung von Lebensmitteln sowie der damit verbundenen Anbaustrukturen (konventionell und bio-erzeugte Produkte einschließlich Getreide, Zucker, Fisch und Fleisch, Betriebsgrößen, Anbauflächen)
  - Ermittlung und Darstellung der Absatzmengen in Köln, der Region Köln-Bonn und darüber hinaus, sowie Distributionswege und Märkte
  - Ermittlung der Produktionsverflechtungen und Lieferbeziehungen zwischen landwirtschaftlichen Betrieben, Verarbeitung und lokaler wie regionaler Vermarktung

2. Die Untersuchung soll darauf aufbauend konkrete Handlungsempfehlungen für ein konsistentes Maßnahmenprogramm zur Förderung der Erzeugung und Vermarktung regionaler und im Öko-Landbau erzeugter Nahrungsmittel mit folgenden Maßgaben erarbeiten:

- Zukunftsperspektiven für die Erzeugung und Vermarktung regionaler und nach Bio-Kriterien landwirtschaftlich erzeugter Nahrungsmittel
- Hemmnisse und Entwicklungsfaktoren der regionalen Verarbeitung und Vermarktung
- Trendentwicklungen von Anbietern und Nachfragern auf dem lokalen Öko-Markt
- Relevante Fachkräfteentwicklung in der Region

Im Haushaltsplan 2020/2021 sind für das Haushaltsjahr 2020 für diese Untersuchung Mittel in Höhe von 100.000 Euro aus der Kulturförderabgabe bereitgestellt.

Die Verwaltung wird mit einer kurzfristigen Ausschreibung zur Beauftragung eines geeigneten Instituts beauftragt.

### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt

### **Stellungnahme zu AN/0404/2020 "Regionale Erzeugung und Verteilung landwirtschaftlich erzeugter Nahrungsmittel" 0878/2020**

Der Wirtschaftsausschuss nimmt die Stellungnahme der Verwaltung in der Angelegenheit zur Kenntnis

### **5.2 Dringlichkeitsantrag der SPD-Fraktion betr.: "Die ganze Stadt im Blick: Kreative Lösungen für Außengastronomie stadtwweit umsetzen" AN/0521/2020**

### **Änderungsantrag der CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zu TOP 5.2 betr.: "Die ganze Stadt im Blick: Kreative Lösungen für Außengastronomie stadtwweit umsetzen" [AN/0521/2020]**

### **AN/0566/2020**

Herr Joisten erläutert den Dringlichkeitsantrag und bedankt sich für die Präzisierung durch den Änderungsantrag der CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, dessen Punkte seine Fraktion gerne aufnehme.

Herr Lindweiler äußert, dass seine Fraktion dem Antrag auch zustimme und bittet, die Gehwegbreite von mindestens 1,60 m möglichst zu erhalten.

Frau Klein fragt nach, ob von Seiten der Verwaltung ein Beginn- bzw. Ende-Datum bekannt gegeben wird zur Freigabe der Parkflächen für die Außengastronomie.

Herr Beigeordneter Greitemann merkt an, dass er den Antrag als „positiven Rückenwind“ für ein großzügiges Verwaltungshandeln sehe. Er informiert, dass er auf die Verfügung vom Land zur Öffnung der Gastronomie – Außengastronomie - ab 11.05.2020 warte, damit die Verwaltung tätig werden könne.

**Beschluss zum Dringlichkeitsantrag der SPD-Fraktion in der durch Änderungsantrag der CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen geänderten Fassung:**

Der Wirtschaftsausschuss begrüßt diese Initiative der Bezirksvertretung Innenstadt ausdrücklich und beauftragt die Verwaltung, entsprechende Regelungen für das gesamte Stadtgebiet umzusetzen. Dazu sollen folgende Grundsätze stadtweit zur Anwendung kommen:

1. weitere Genehmigungen zur Außengastronomie auf Parkplatzflächen vor Gastronomie-einrichtungen zu ermöglichen.
2. private Flächen und Nebenflächen neben dem Gastronomiebetrieb miteinzubeziehen, falls der/die Eigentümer ihr Einverständnis erklären, keine Fluchtwege versperrt werden und keine weiteren Beeinträchtigungen für die Nachbarschaft entstehen. So soll die Verwaltung die Öffnungszeiten festlegen.
3. zu prüfen, ob bis zum Ende des Jahres 2020 auf die Erhebung von Sondernutzungs- und Bearbeitungsgebühren verzichtet werden kann.
4. die Standorte für diese zusätzliche Außengastronomie mit den Bezirksamtsleitern und den Bezirksvertretungen abzustimmen und notwendige Entscheidungen im Wege der Dringlichkeit zu veranlassen.
5. Die Umsetzung und dazu notwendigen Regelungen dringlich durchzuführen, damit die Gastronomie davon kurzfristig profitieren kann.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**5.3 Dringlichkeitsantrag der CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen betr.: "Aufhebung der Reservierung eines Grundstücks im Industriepark Nord"  
AN/0551/2020**

**Änderungsantrag der Fraktion Die Linke. zu Top 5.3 betr.: "Aufhebung der Reservierung eines Grundstücks im Industriepark Nord"  
(AN/0551/2020)  
AN/0567/2020**

Herr Frank erläutert den Dringlichkeitsantrag und weist darauf hin, dass der Änderungsantrag der Fraktion Die Linke. als Punkt 4 von seiner Fraktion übernommen wird.

**Beschluss zum Dringlichkeitsantrag CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen in der durch Änderungsantrag der Fraktion Die Linke. geänderten Fassung:**

1. Der Wirtschaftsausschuss hebt die am 09.03.2017 vom Ausschuss veranlasste Reservierung einer Gewerbe- und Industriefläche im Industriepark Nord für die Ansiedlung von Industrie-Unternehmen der E-Speichertechnologie-Branche [AN/0412/2017] auf.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, das Grundstück wieder in die Vermarktung der städtischen Wirtschaftsförderung aufzunehmen.
3. Die Verwaltung wird gebeten, dem Wirtschafts- und Liegenschaftsausschuss eine Übersicht über die bereits belegten und die noch für die Vermarktung offenen Flächen vorzulegen.
4. Die Verwaltung und Wirtschaftsförderung werden gebeten, bei der Vergabe der Gewerbe- und Industrieflächen die Stärkung der industriellen Wertschöpfung in Köln und der vorhandenen Leitmärkte und Cluster zu berücksichtigen. Weiterhin werden Verwaltung und Wirtschaftsförderung gebeten, in den Gesprächen mit den Investoren anzuregen, nach Möglichkeit Empfehlungen für eine intensivere und nachhaltigere Nutzung der knappen Industrieflächen umzusetzen, welche sich aus den bisherigen Diskussionen zum Flächengutachten des Planungsbüros Jansen in Vorbereitung des Stadtentwicklungskonzeptes Wirtschaft ergeben haben. Dazu gehören z. B. eine mehrstöckige Bebauung und der Verzicht auf oberirdische Parkflächen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**6 Beteiligung des Wirtschaftsausschusses an wirtschaftsrelevanten Planungen**

Zu diesem Punkt liegt nichts vor.

**7 Unterrichtung des Wirtschaftsausschusses über wirtschaftsrelevante Angelegenheiten**

**7.1 Erstes Plankonzept des Regionalplans und Agglomerationskonzept als Fachbeitrag zum Regionalplan veröffentlicht 0807/2020**

Der Wirtschaftsausschuss vertagt die Angelegenheit in die Gemeinsame Sondersitzung des Stadtentwicklungsausschusses, des Ausschusses Umwelt und Grün, des Liegenschaftsausschusses, des Verkehrsausschusses und des Wirtschaftsausschusses am Montag, 11.05.2020.

**7.2 Kooperation Köln und rechtsrheinische Nachbarn (K&RN):  
Stadt Köln übernimmt Konsortialführung für zwei Jahre  
0806/2020**

Der Wirtschaftsausschuss nimmt die Angelegenheit zur Kenntnis.

**8 Marktwesen**

**8.1 Durchführung einer crossmedialen Kampagne für die Kölner Wochenmärkte - Bedarfsfeststellung, Teilplan 0203 Märkte  
0949/2020**

Herr Dr. Strahl bittet um nähere Erläuterungen der Zahlengrundlage unter den Punkten 2 und 3.

Frau Klein fragt nach, ob die Zahlengrundlage optimiert werden könne, da ihr hierzu ein Gesamtkonzept „Markt“ fehle.

Herr Frank regt an, dass die Verwaltung zu den offenen Fragen eine Mitteilung für den kommenden Wirtschaftsausschuss fertigt.

**Beschluss:**

Der Wirtschaftsausschuss beauftragt die Verwaltung mit der Umsetzung einer crossmedialen Kampagne für die Kölner Wochenmärkte mit der Mediavermarktung Rheinland GmbH über eine Laufzeit von rund zehn Monaten ab Unterzeichnung der Dringlichkeitsentscheidung. Die Kosten für die Maßnahme belaufen sich auf rund 69.000 € netto bzw. rund 82.100 € brutto.

Weiterhin nimmt der Wirtschaftsausschuss den als Anlage 1 beigefügten Umsetzungsbericht über die Marketingmaßnahmen der Mediavermarktung Rheinland GmbH, Stand 31.12.2019, zur Kenntnis.

Darüber hinaus nimmt der Wirtschaftsausschuss zur Kenntnis, dass die Verwaltung nach Auswertung der durch das Geographische Institut der Universität Köln erfolgten Kunden- und Händlerbefragung bestimmte dort empfohlene Maßnahmen auf einzelnen Märkten testweise umsetzt.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig genehmigt.

**9 "koeln.de"**

Zu diesem Punkt liegt nichts vor.



## **10 Medien- und Internetwirtschaft in Köln**

Zu diesem Punkt liegt nichts vor.

## **11 Wirtschafts- und Arbeitsmarktsituation**

### **11.1 Arbeitsmarkt Köln - Rückblick 2019, bisherige Entwicklung und Ausblick 2020 1126/2020**

Herr Joisten bedankt sich für den Arbeitsmarktbericht und äußert, dass der Zuwachs an Arbeitsplätzen am Standort Köln ein großartiges Ergebnis sei. Des Weiteren gehe er davon aus, dass es in naher Zukunft eine Anpassung nach „Corona“ geben werde.

Herr Lindweiler schließt sich dem Dank für die qualifizierte und gute Arbeit aus dem Amt für Stadtentwicklung und Statistik an. Er merkt aber kritisch an, dass an einer Stelle des Berichts eine nicht angemessene Formulierung stehe („... der in Köln marginale gewerbliche Produktionssektor mit 80.000 Arbeitsplätzen“) und hoffe, dass sich diese Sprechweise nicht fortsetze.

Frau Klein bittet um aktuelle Zahlen, gemessen an der „Corona-Krise“, möglichst zur nächsten Sitzung des Wirtschaftsausschusses.

Herr Litvinov bedankt sich für den ausführlichen Bericht. Er bittet um Erläuterung zum Thema „Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte“ (Tabelle 3), ob es eine Differenzierungsmöglichkeit der Daten nach Ausländer, Menschen mit Migrationshintergrund, insbesondere in der öffentlichen Verwaltung, gebe. Des Weiteren fragt er nach Differenzierungsmöglichkeit zur Tabelle 4, nach EU-Bürgern sowie aus Drittländern usw., gebe. Im Zusammenhang mit Tabelle 6, auf Seite 9, bittet er um weitere Informationen nach der Anzahl der Personen nach § 16 i, SGB II in den dort aufgeführten Langzeitarbeitslosen.

Abschließend bittet er um Weiterleitung des Berichts in den nächsten Integrationsrat.

Herr Dr. Özsahin, Amt für Stadtentwicklung und Statistik, entschuldigt sich für die Wortwahl. Er berichtet, dass die BA mit der Zahlenlieferung im Verzug sei und sobald nähere Informationen vorliegen, wird der Wirtschaftsausschuss umgehend unterrichtet. Zu den Fragen von Herrn Litvinov äußert er nicht alle Detailfragen beantworten zu können, und erläutert zum „Migrationshintergrund“, dass mit der Datenlieferung der BA diese Auswertung nicht möglich sei.

Der Wirtschaftsausschuss nimmt die Angelegenheit zur Kenntnis.

## **12 Beschäftigungsförderung / Arbeitsmarktförderung**

Zu diesem Punkt liegt nichts vor.

**13 Förderung und Sicherung des Industriestandortes Köln (Ratsbeschluss vom 31.01.2002)**

Zu diesem Punkt liegt nichts vor.

**14 Wirtschaftsrelevante Angelegenheiten städtischer Unternehmen**

**14.1 Förderwettbewerb Modellregion Wasserstoffmobilität 0257/2020**

Der Wirtschaftsausschuss nimmt die Angelegenheit zur Kenntnis.

**14.2 Unterstützung für die Kölner Unternehmen in der Corona-Epidemie 0964/2020**

Der Wirtschaftsausschuss nimmt die Angelegenheit zur Kenntnis.

**14.3 Aufhebung einer Flächenreservierung im Industriepark Köln-Nord 1197/2020**

Der Wirtschaftsausschuss nimmt die Angelegenheit zur Kenntnis.

**14.4 Unterstützung für die Kölner Wirtschaft in der Corona Krise - Der Service der KölnBusiness Wirtschaftsförderungs-GmbH 1273/2020**

Herr Dr. Strahl bedankt sich bei der Wirtschaftsförderung für die Arbeit. Des Weiteren hat er festgestellt, dass die KBW mit ihrer Arbeit am Projekt „Veedelsretter“ auch überregionale Beachtung gefunden habe.

Herr Joisten unterstützt die Aussage von Herr Dr. Strahl und fragt nach, ob „nach der Corona-Krise“ sichergestellt sei, dass dieses „kölnerweite Angebot“ fortgeführt werde.

Herr Dr. Janssen, Köln-Business Wirtschaftsförderungs-GmbH, erläutert zur Frage von Herr Joisten, dass z. Zt. geprüft werde, wo sich im Wirtschaftsplan Möglichkeiten ergeben um dieses Angebot aufrechtzuerhalten.

Frau Klein bedankt sich bei der KBW, der es in kürzester Zeit gelungen sei sich sehr gut zu vernetzen und lobt die geleistete Arbeit in den sozialen Medien. Sie sehe für den Einzelhandel gerade jetzt auch die Chance in der Digitalisierung anzukommen. Des Weiteren würde sie es sehr begrüßen, wenn in der Wirtschaftsförderung daran weitergearbeitet würde und die Stadt Köln ggf. die erforderlichen Mittel zur Verfügung stellt, um hier zu einer gemeinsamen E-Commerce-Plattform zu kommen.

Der Wirtschaftsausschuss nimmt die Angelegenheit zur Kenntnis.

**15 Mitteilungen**

**15.1 Gewerbeflächenbereitstellungskonzept  
Aktualisierte Übersicht Stand: 12/2019  
0583/2020**

Der Wirtschaftsausschuss nimmt die Angelegenheit zur Kenntnis.

**15.2 Beantwortung der Anfrage der SPD-Fraktion  
betr. Entwicklung des sog. Max-Becker-Areals in Ehrenfeld  
0841/2020**

Der Wirtschaftsausschuss nimmt die Angelegenheit zur Kenntnis.

**15.3 Förderprogramme des Landes für Migrant/innen  
hier: Zuweisungen für Integrationsmaßnahmen gemäß §14c des Gesetzes zur Förderung der gesellschaftlichen Teilhabe und Integration in Nordrhein-Westfalen  
1132/2020**

Der Wirtschaftsausschuss nimmt die Angelegenheit zur Kenntnis.

**15.4 Information zum Sachstand Lastenradförderung 2019  
1202/2020**

Frau Pakulat fragt nach, ob nicht geprüft werden könne, Stellplätze für Lastenfahrräder - anstatt im öffentlichen Raum - in städtischen Parkhäusern zu schaffen.

Herr Frank bittet um Information, ob die Verwaltung eine Beschlussvorlage zur Fortführung des Programms in Bearbeitung habe.

Herr Beigeordneter Greitemann äußert, dass die Fragen schriftlich – evtl. schon zum Finanzausschuss - beantwortet werden.

Der Wirtschaftsausschuss nimmt die Angelegenheit zur Kenntnis.

**15.5 Beantwortung der Anfrage der SPD-Fraktion betr.: "Unterstützung für die Kultur und Wirtschaft im Angesicht der COVID-19-Pandemie"  
(AN/0452/2020)  
1123/2020**

Der Wirtschaftsausschuss nimmt die Angelegenheit zur Kenntnis.

**16 Allgemeine Beschlussvorlagen**

**16.1 Herstellung von Barrierefreiheit auf Kölner Gehwegen  
2763/2019**

**Änderungsantrag der SPD-Fraktion betr.: "Herstellung von Barrierefreiheit auf Kölner Gehwegen  
Sitzen statt Parken – Außengastronomie auf Stellplätzen"  
AN/0324/2020**

**Beschluss:**

Der Wirtschaftsausschuss stellt die Angelegenheit vor Eintritt in die Tagesordnung mit der Maßgabe zurück, dass kurzfristig ein Fachgespräch mit den Sprechern des Ausschusses Allgemeine Verwaltung und Rechtsfragen/Vergabe/Internationales und dem Wirtschaftsausschuss terminiert werden soll.

**16.2 Freigabe von Mitteln aus der Kulturförderabgabe zur Förderung des "Film Festival Cologne 2020" und der Jubiläumsveranstaltung "10 Jahre Klubkomm"  
0571/2020/1**

**Beschluss:**

Der Wirtschaftsausschuss beschließt die Förderung des „Film Festivals Cologne“ und der Jubiläumsaktivitäten „10 Jahre Klubkomm“ bis zu der genannten Höhe von 270.000 Euro.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig genehmigt.

**16.3 Freigabe von Mitteln aus der Kulturförderabgabe zur Förderung von Projekten der Kreativwirtschaft  
0386/2020/1**

**Beschluss:**

Der Wirtschaftsausschuss beschließt die Durchführung der in der **Anlage** dargestellten, mit der KölnBusiness Wirtschaftsförderungs-GmbH abgestimmten Maßnahmen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig genehmigt.

**16.4 Freigabe zusätzlicher Mittel aus der Kulturförderabgabe - Teilplan 1501  
Wirtschaft und Tourismus - Zuschuss an die KölnTourismus GmbH  
0189/2020**

**Beschluss:**

Im Haushaltsplan für die Jahre 2020 und 2021 (Doppelhaushalt) stehen jeweils 900.000 Euro aus der Kulturförderabgabe im Teilergebnisplan 1501 – Wirtschaft und Tourismus – in Teilplanzeile 15 – Transferaufwendungen - für zusätzliche Maßnahmen der KölnTourismus GmbH zur Verfügung. Der Wirtschaftsausschuss beschließt die Durchführung der in der Begründung dargestellten Maßnahmen.

<b>Maßnahme</b>	<b>HH-Jahr 2020</b>	<b>HH-Jahr 2021</b>
Digitalisierung und Förderprojekte	300.000 Euro	300.000 Euro
MICE Bereich/Cologne Convention Bureau	200.000 Euro	200.000 Euro
Kampagnen, Kooperationen und Marketingmaßnahmen	400.000 Euro	400.000 Euro
<b>Summe:</b>	<b>900.000 Euro</b>	<b>900.000 Euro</b>

Er empfiehlt dem Finanzausschuss die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages:

Der Finanzausschuss beschließt zur Durchführung zusätzlicher Maßnahmen der KölnTourismus GmbH auf der Basis des vorgelegten Umsetzungskonzeptes die Freigabe der im Teilergebnisplan 1501 - Wirtschaft und Tourismus - in Teilplanzeile 15 – Transferaufwendungen - zusätzlich veranschlagten konsumtiven zahlungswirksamen Aufwandsermächtigungen für die Jahre 2020 und 2021 in Höhe von jeweils 900.000 Euro.

**Haushaltmäßige Auswirkungen:**

Es entstehen ergebniswirksame Aufwendungen in Höhe von je 900.000 Euro für die Haushaltsjahre 2020 und 2021.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**16.5 Aufhebung des Einleitungsbeschlusses zum Bebauungsplanverfahren (vorhabenbezogener Bebauungsplan) - Einleitungsbeschluss - Arbeitstitel: "Hermes Logistik-Center Hansestraße" in Köln-Rath/Heumar und -Porz-Gremberghoven 0849/2020**

Der Wirtschaftsausschuss empfiehlt dem Stadtentwicklungsausschuss wie folgt zu beschließen:

**Beschluss:**

Der Stadtentwicklungsausschuss

1. beschließt, den Einleitungsbeschluss zum Bebauungsplanverfahren (vorhabenbezogener Bebauungsplan) mit dem Arbeitstitel: "Hermes Logistik-Center Hansestraße" in Köln-Rath/Heumar und -Porz-Gremberghoven für das Gebiet an der Hansestraße, im Osten und Norden begrenzt durch die ICE-Bahntrasse, im Süden durch das Betriebsgelände der Firma Dachser und im Westen durch die Hansestraße zuzüglich dem Grundstück Hansestraße 66 bis 68 —Arbeitstitel: "Hermes Logistik-Center Hansestraße" in Köln-Rath/Heumar und -Porz-Gremberghoven — nach § 2 Absatz 1 in Verbindung mit § 1 Absatz 8 Baugesetzbuch (BauGB) aufzuheben;
2. verzichtet auf nochmalige Vorlage, falls die Bezirksvertretung 7 und 8 ohne Einschränkung zustimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**16.6 Beschluss über die Aufstellung eines Bebauungsplanes und zur Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung Arbeitstitel: Möhl-Areal in Köln-Dellbrück 0959/2020**

Herr Frank merkt an, dass sich das Bebauungsplanverfahren auf Bestandsgebiet beziehe und fragt nach, was mit den Unternehmen geschehe, die dort ansässig seien.

Der Wirtschaftsausschuss stellt die Angelegenheit vor Eintritt in die Tagesordnung zurück.

**17 Mündliche Anfragen**

Herr Karaman bittet um einen aktuellen Sachstand zur WC-Anlage am Nippeser Wochenmarkt.

Die Beantwortung der Angelegenheit erfolgt schriftlich.

Der Vorsitzende, Herr van Geffen, schließt die öffentliche Sitzung.

gez. Jörg van Geffen  
(Vorsitzender)

gez. Ulrike Kleindienst  
(Schriftführerin)